

① Fülle den Lückentext aus!

Dort wo Pleiße und Parthe zusammenfließen, lag einst ein Schloss. Es hätte so friedlich sein können, wenn nicht ein [] die Menschen bedroht hätte. Täglich verlangte der Drache nach Nahrung in Form von []. Als diese aufgefressen waren, forderte er []. Kurz darauf fiel das Los auf die []. Eines Tages ritt ein Schönling, [], auf das Schloss und hörte von der Not. Er beschloss gegen den Drachen zu kämpfen. Georg stach mit einer [] in das Untier, welches sich vor Schmerzen krümmte. Als Georg dem Drachen den tödlichen Stoß versetzen wollte, kam sein [] nicht weg und verlor sogar ein Hufeisen. Georg sprang trotz der Gefahr vom Ross und bezwang den Drachen. Zum Dank erfüllte der [] jede Bitte, auch wenn es seine eigene Krone sein sollte. Doch Sankt Georg bat nur um ein neues [] für sein Pferd.

Tipp: Diese Begriffe helfen dir, die Lücken richtig auszufüllen!

Drache - Menschenopfer - Ross - König - Tieren - der Heilige Sankt Georg - Lanze - Hufeisen - Königstochter

② Zusatz: Warum hängt das Hufeisen noch immer an der Nikolaikirche?
